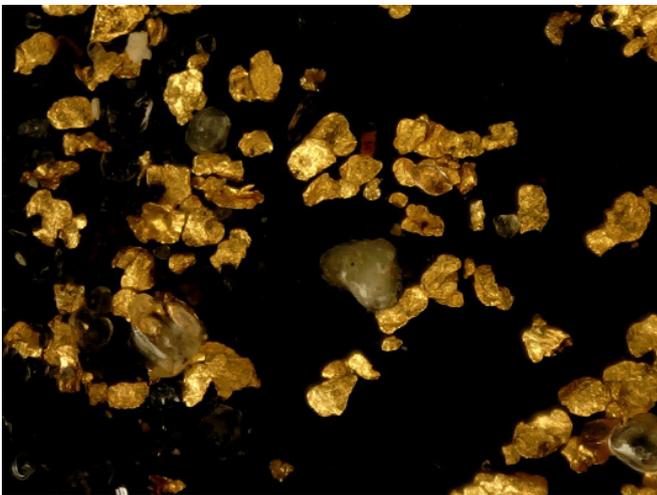
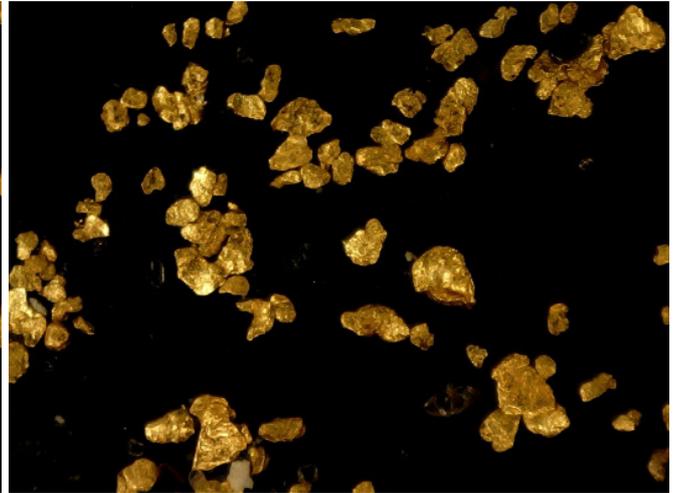
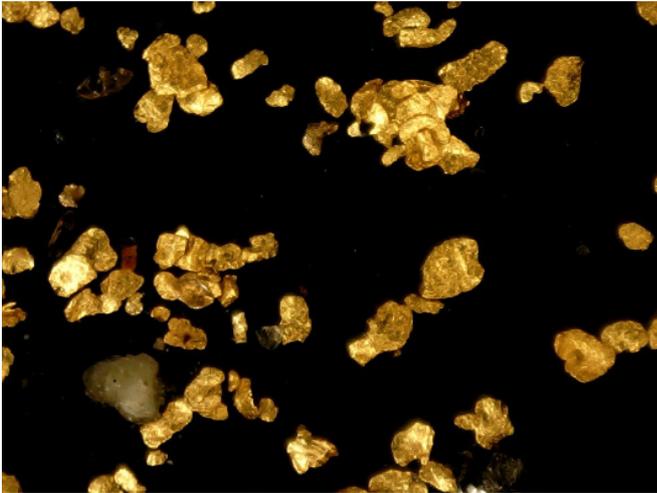


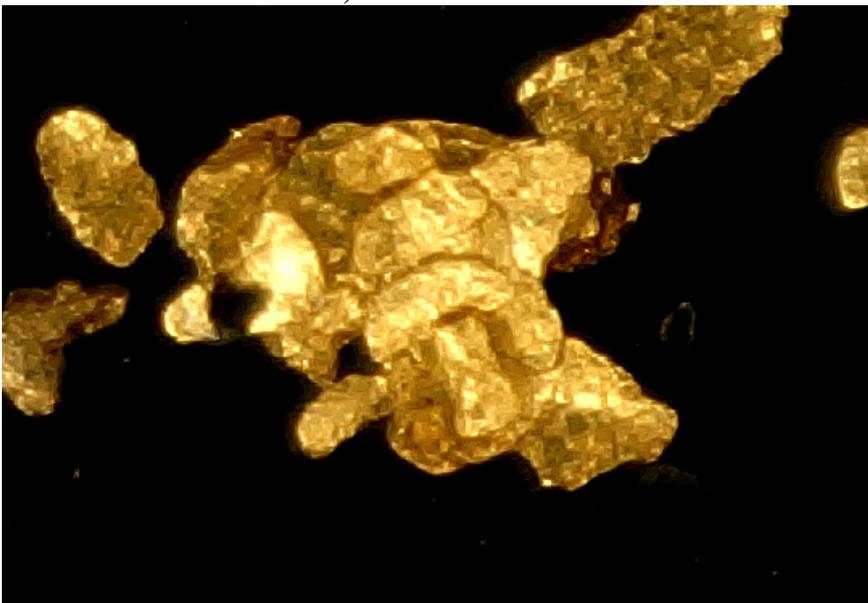
(Rhein)erfahrungen am 23.05.2016

Ich werde Schrotthändler.....

Zuerst das Gold:

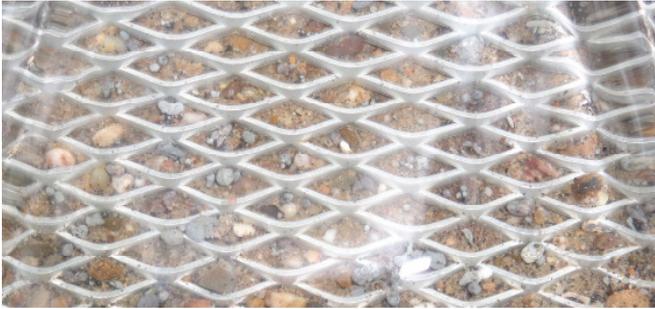


Tschuldigt bitte für das viele taube Material, gestern Abend waren die Böcke einfach raus. Jedenfalls sollen das 357 Flitter sein, zuzüglich und abzüglich irgend welchen Zählfehlern (man weiß ja nie ob hier einer nachzählt).



Allein das Gebilde hier scheint schon aus unzähligen Stäubchen zusammengesetzt zu sein. Ein großer Teil der Flitter ist unter 0.1 mm und es war ein Horror die zu separieren, hab dann irgendwann aufgegeben.... Einige erreichen aber immerhin ca. 0.5 mm, hätte ich für diese Stelle dort nicht gedacht.

Aber das hier sprengt doch den Rahmen der Frechheit:



Zumindest waren meine ersten Gedanken wieder bei den Jägern und unterstellte denen schon die würden die Rheinfische mit Schrot schießen, weil ich anfänglich nur das Kugelblei sah.



fast 12 g Blei aus

knapp 40 Liter gesiebtem ist doch etwas arg finde ich.



Doch dann stellte sich heraus, dass ein Großteil des Bleis scheinbar natürlichen Ursprungs ist, wildeste Formen usw. Ob das so gesund ist für das Rheinklima? Habe lediglich auf ca. 2-3 m² rumgekratzt. Na ja, Hauptsache es war auch Gelbes dabei und bin einigermaßen zufrieden. Euch gut Gold und einen pfannenfüllenden Start in den Juni, Mike

Ach so, das Wiegen des Goldes erspar ich mir lieber, meiner noch guten Laune wegen.....